Ausstellungen = Expositions

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1940-1941)**

Heft 1

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Kreditanstalt ernannt wurde, tritt nach 18jähriger Tätigkeit von der Leitung der Zürcher Kunstgesellschaft zurück. Vizepräsident *Dr. Franz Meyer* würdigte die bedeutenden Verdienste, die sich Dr. Jöhr durch seine tatkräftige und grosszügige Wirksamkeit um die Kunstgesellschaft und damit auch um das Zürcher Kunstleben erworben hat. Dr. Jöhr war es, der die unmöglich scheinende Erweiterung des Kunsthauses organisierte, sodass schon 1925 der Erweiterungsbau eröffnet werden konnte. Er setzte sich auch für die Durchführung der Kunshauslotterie ein, die den Betrieb des Kunsthauses auf viele Jahre hinaus sicherstellte und dem Fonds der Kunstgesellschaft neue Mittel zuführte. Dr. Jöhr vermittelte der Gesellschaft durch seine persönlichen Beziehungen zahlreiche Vermächtnisse und Schenkungen ; auch wusste er eine bedeutende Erhöhung der städtischen Subvention zu erlangen. Als hilfsbereiter Spender ist Dr. Jöhr auch persönlich oft am rechten Orte eingesprungen. Die Versammlung ernannte ihn zum *Ehrenmitglied* der Kunstgesellschaft. Das Präsidium wurde *Dr. Franz Meyer* übertragen, der seit 1920 die Sammlungskommission leitet und seit 1928 Vizepräsident ist. Neu in den Vorstand gewählt wurde *Dr. H. E. Mayenfisch*, der seine stetsfort wachsende Sammlung neuer schweizerischer Malerei und Plastik dereinst dem Kunsthaus überlassen wird.

Kunstchronik.

Die Zürcher Kunstgesellschaft versendet ihren Jahresbericht 1939, der ausser dem Text über die Verwaltung und besonderen Veranstaltungen des Kunsthauses und der Rechnung 1939 eine illustrierte Beilage über wichtige Erwerbungen der Sammlung und Mitteilungen über das im Zürcher Kunsthaus eingerichtete und ständig weiter geführte *Archiv zum Schweizerischen Künstler-Lexikon* und die Vorarbeiten zu einem neuen Band des Lexikons enthält.

Ausstellungen. — Expositions.

Bern. *Kunsthalle.* Ab 16. Juni : Karl Walser, Otto Bänninger.

Kunstmuseum. Meisterwerke aus den Museen Basel und Bern, Sammlung Oskar Reinhart, Winterthur : *Geschlossen. — Fermé.*

Chur. *Kunstmuseum.* Ab 16. Juni : Gemälde von Hermann Huber, Sihlbrugg ; Zeichnungen und Druckgraphik aus der Sammlung Walter Kern, Davos.

Genève. *Galerie Moos*, 3, rue du Léman. — 8 au 30 juin : Elisabeth Epstein, Paul-B. Barth, R.-Th. Bosshard, Jean Verdier, Mala.

Lausanne. *Guilde du Livre*, 1, rue du Lion d'or. — 15 au 30 juin : Suzanne Aitken, Josette Coeytaux, Gérald Goy, Jacques Barman, Livio Léoni.

Luzern. *Kunstmuseum.* März /November : Sammlung Dr. A. Hahnloser, Winterthur und die Hauptwerke der Museen Winterthur und Luzern.

St. Gallen. *Kunstmuseum.* Bis auf Weiteres : Ausstellung von Leihgaben und Geschenken.

Zürich. *Kunsthaus.* 8. Juni bis 14. Juli : Oskar Lüthy, Zollikon ; Alexander Soldenhoff, Zürich.

Graphische Sammlung E. T. H. 25. Mai bis 31. August : Peter Paul Rubens, zur Erinnerung an seinen Todestag, 30. Mai 1640.